

Die Reformen in Kuba: "Viva la revolucion!", o cambiar al capitalismo?

Do. den 03.02.2011 , Café Amélie (Walltorstr.17, Gießen)

20:00 Uhr - Vortrag zur wirtschaftlichen Lage Kubas

Die kubanische Wirtschaft befindet sich ganz aktuell in einer Phase des Umbaus. Vom 01.12.2010 bis 28.02.2011 wird der Entwurf der „Leitlinien der Wirtschafts- und Sozialpolitik der Partei und der Revolution“ an der Parteibasis und in der Bevölkerung Kubas diskutiert. Diese Leitlinien zeigen die angestrebten Maßnahmen auf, mit denen das wirtschaftliche und soziale Modell des Landes aktualisiert sowie stabilisiert werden soll. Es handelt sich dabei um ein umstrittenes neues Konzept.

Henning Mächerle (FG BRD-Kuba) wird einen Überblick über die aktuelle wirtschaftliche Situation Kubas geben. Dabei sollen die Probleme, die Ziele der Regierung und die möglichen Folgen der Leitlinien aufgezeigt werden. Im Anschluss daran werden zwei kubanische Mitarbeiter vom Präsidium des Instituts für Freundschaft mit den Völkern (ICAP), Pedro Holmedo Pérez Rubio (Europadirektor des Institutes) und Maikel Veloz Calderín (Verantwortlicher für die BRD), aus erster Hand über die gesellschaftlichen und ökonomischen Veränderungen berichten.

21:30 Uhr - Dokumentarfilm „Kubanische Träume“

Ein Film (2009) über das sozialistische Kuba von Hans-Peter Weymar in Zusammenarbeit mit Cuba Si.

50 Jahre nach der kubanischen Revolution besucht der Regisseur historische Orte der Revolution und trifft auf die Menschen von heute. Hierbei erzählen der kubanische Hip-Hopper, die Abgeordnete, der Rebellenveteran und die Architektin, der Bauer und die Ärztin ihre Geschichte von Erfolgen und Träumen, Problemen und Hoffnungen.

